

Ensemble Pyramide

Klangträume

3. Konzert

Donnerstag, 19. März 2020 um 19.30 Uhr
Kirche St. Peter, Zürich

live!

Franz Krommer 1759 – 1831

Quartett F-Dur Op. 17

Oboe, Violine, Viola und Violoncello

Allegro moderato – Menuetto, Allegretto – Andante – Rondo

Qigang Chen *1951

«Voyage d'un rêve» (1987/2018)

Flöte, Violine, Viola, Violoncello, Harfe und Perkussion

Pause

Grazyna Bacewicz 1909 – 1969

Trio (1965)

Oboe, Harfe und Perkussion

Moderato generoso – Andantino melancolico – Giocoso

Franz Krommer

Flötenquartett D-Dur Op. 93

Flöte, Violine, Viola und Violoncello

Allegro vivace – Adagio – Minuetto, Allegretto – Presto

**Markus Brönnimann, Flöte; Barbara Tillmann, Oboe;
Ulrike Jacoby, Violine; Muriel Schweizer, Viola;
Anita Jehli, Violoncello; Marie Trottmann, Harfe;
und Ueli Kläsi, Perkussion.**

Abendkasse ab 19 Uhr

Eintritt Fr. 33.–, mit Legi Fr. 15.–, Kinder bis 16 Jahre gratis.

Billetreservation: www.ensemble-pyramide.ch

Vorverkauf Notenpunkt Zürich: 043 268 06 45, zuerich@noten.ch

Die Konzertreihe des Ensemble Pyramide wird ermöglicht durch Beiträge folgender Institutionen: **Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Schweizerische Interpretenstiftung** und weiteren Zuwendungen. Für die Unterstützung danken wir ganz herzlich.



Stadt Zürich
Kultur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur



Ensemble Pyramide

Klangträume

Klangträume

In diesem Konzert erweitern wir unsere Klangpalette mit verschiedenen Perkussions-Instrumenten und freuen uns Ihnen, zusammen mit dem Schlagzeuger Ueli Kläsi, zwei spannende Kompositionen vorzustellen.

Grazyna Bacewicz begann 1928 in Warschau an der Universität ein Philosophiestudium und gleichzeitig an der Musikakademie ein Musikstudium in Komposition, Violine und Klavier. In den 1930er Jahren war sie Kompositionsstudentin bei Nadia Boulanger in Paris. Ab 1953 widmete sie sich vor allem der Komposition und dem Unterrichten, als Professorin wirkte sie ab 1963 am Warschauer Konservatorium. Daneben war sie auch als Schriftstellerin sehr erfolgreich, in Polen erschienen mehrere ihrer Erzählungen und Romane. Ihr Trio für die aussergewöhnliche Besetzung Oboe, Harfe und Schlagzeug bietet ein ganz besonderes klangliches Erlebnis!

Qigang Chen besuchte bei Ausbruch der Kulturrevolution das Konservatorium von Peking und kam für drei Jahre in eine Umerziehungsanstalt. Erst 1977 konnte er seine Ausbildung am China Conservatory bei Luo Zhonghong fortsetzen. Nach fünf Jahren belegte er beim Nationalen Kompositionswettbewerb den 1. Platz und erhielt die Erlaubnis, ein Aufbaustudium in Frankreich zu absolvieren. So kam er 1984 nach Frankreich, wo er bis 1988 als letzter Schüler von Olivier Messiaen studierte. 1992 erhielt er die französische Staatsbürgerschaft. Bekannt wurde seine Musik zu Filmen von Zhang Yimou, wie Flowers of War und Coming Home. Voyage d'un rêve, welches Sie heute Abend hören, war ein Auftragswerk von Radio France.

Aus der Klassik stellen wir Ihnen zwei Bläserquartette des um 1818 an den Kaiserhof in Wien berufenen Kapellmeisters **Franz Krommer** vor. Zu seinen Lebzeiten war Krommer gleich bekannt wie Beethoven und Haydn. Doch nach seinem Tod verblasste sein Ruhm und heute werden Krommers Werke viel zu selten aufgeführt.

Einen spannenden Konzertabend wünscht Ihnen

Ihr Ensemble Pyramide.